

6. Analoge und digitale Kommunikation vergleichen

- ① Betrachte die unten dargestellte E-Mailvorlage und setze die folgenden Textfelder in diese ein. Notiere anschließend Textelemente, die eine formale E-Mail im Unterschied zu einem formalen Brief nicht enthält.

Anhang: Beschädigtes Smartphone 1x

Formatierungsoptionen 1x

max.mustermann@gmail.com 1x

Mit freundlichen Grüßen Max Mustermann 1x

Schadensfallmeldung Smartphoneversicherung 1x

Sehr geehrte Damen und Herren, 1x

smartphone@versicherungen.de 1x

Verfassen

Von max.mustermann@gmail.com

CC BCC

An smartphone@versicherungen.de

Betreff Schadensfallmeldung Smartphoneversicherung



Anhang: Beschädigtes Smartphone

E-Mail-Größe: 211,4 KB

Bildgröße: Original

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit teile ich Ihnen mit, dass mein Smartphone (Apple, iPhone 12) bei einem Verkehrsunfall am 27.02.2022 derart beschädigt wurde, sodass eine weitere Benutzung des Gerätes nicht möglich ist. Entsprechend der Versicherungsvereinbarungen habe ich bereits ein modellgleiches Smartphone bestellt und bitte Sie, den Kaufpreis von 850€ auf mein Konto (Kontoinhaber Matthias Mustermann, IBAN: DE07 1234 1234 1234 1234 12) zu überweisen.

Anbei habe ich Ihnen die Unfallaufnahme der Polizei, ein Foto meines beschädigten Smartphones sowie eine Zahlungsbestätigung für den Neuerwerb beigelegt.

Mit freundlichen Grüßen
Max Mustermann

Formatierungsoptionen

B *I* U

☰ ☷ ☹ ☺

11pt

I

🔗

🖼

A

A

Senden

A

🔗

☰

Gespeichert vor 24 Minuten

Es fehlen:

- ② Digitale Kommunikation über E-Mails, WhatsApp und andere soziale Netzwerke bestimmt unser Leben im 21. Jahrhundert. Dennoch bestehen analoge Verfahren der Kommunikation wie Briefe oder Postkarten fort. Findet euch in Vierergruppen zusammen und diskutiert Vor- und Nachteile digitaler sowie analoger Kommunikation. Positioniert euch anschließend begründet dazu, welches Verfahren schriftlicher Kommunikation ihr bevorzugt. Stellt eure Position anschließend der Klasse vor.

	Vorteile	Nachteile
Analoge Kommunikation	• größer Grad an Persönlichkeit durch individuelle Schrift • größerer Grad an Verbindlichkeit beispielsweise durch Einschreiben bei der Post sowie Sendungsnachweise • häufig als offizieller und verbindlicher wahrgenommen • in der Regel keine Lesbarkeit für die Öffentlichkeit (im Unterschied zu Facebook oder anderen Sozialen Netzwerken) • in der Regel werden weniger personenbezogene Daten erfasst	• Zustellungszeit beträgt zumeist mehrere Tage, wodurch unmittelbare Antworten unmöglich sind • Problem der Lesbarkeit bei handschriftlichen Texten • Möglichkeit des Verlustes von Postzustellungen • in der Regel kein individueller Zugriff auf Briefkästen (pro Wohnung/Haus) • Abhängigkeit beispielsweise von Briefkästen sowie Zustelldienstleister*innen wie der Post • hoher Aufwand, um eine große Gruppe von Personen zu
Digitale Kommunikation	• Unmittelbarkeit und geringere Dauer der Zustellung, wodurch unmittelbare Reaktionen möglich sind • Lesbarkeit stellt kein Problem dar, da nicht handschriftlich • einfache Anreicherung mit multimedialen Angeboten (Bilder, Videos, Smileys), die auch personalisiert werden können - eventuell sogar ein größerer Grad an Persönlichkeit? • grundsätzlich von jedem Ort möglich sofern Stromversorgung sowie Handyempfang gewährleistet • vergleichsweise unproblematisches Erreichen von großen Gruppen durch Copy/Paste, Gruppenchats sowie Verteilerlisten	• Problematik des Datenschutzes sowie der Erfassung personenbezogener Daten durch Anbieter*innen • Abhängigkeit von Strom, Handyempfang sowie zumeist großen Tech-Konzernen • häufig unklare Grenze zwischen Privatem und Öffentlichkeit im Falle Sozialer Netzwerke • geringerer Grad an Persönlichkeit durch das Fehlen einer Handschrift • häufig werden Botschaften im digitalen Raum als unverbindlicher wahrgenommen, da sie zudem in größerer Zahl

Unsere Position:

Beispiel: Unserer Meinung nach haben sowohl analoge als auch digitale Medien in der schriftlichen Kommunikation ihren Platz. Wir nutzen beispielsweise analoge Medien, um mit unseren Großeltern zu kommunizieren (Postkarten etc.), weil diese keine Handys für WhatsApp haben. Auch für Bewerbungen würden wir analoge Kanäle wählen, da diese häufig gefordert werden und man so auch beglaubigte Kopien oder Ähnliches versenden könnte. ...

Digitale Medien bevorzugen wir aber zur Kommunikation mit unseren Freundinnen und Freunden, weil es viel schneller geht und man so besser zu einem Austausch kommt. Auch können wir so gleich Videos und Bilder schicken. Das ist auch nützlich, um kranken Schüler*innen zum Beispiel Materialien zu schicken. ...